

## Grillen hinter dem Calverbühl

DETTINGEN. Wie jedes Jahr grillt der CVJM und die evangelische Kirchengemeinde am 1. Mai hinter dem Dettinger Hausberg Calverbühl. Von 11 Uhr bis 17 Uhr gibt es Rote Würste und Steaks vom Grill, dazu selbst gemachten Kartoffelsalat. Außerdem werden Kaffee und Kuchen serviert. Der Erlös ist zur Hälfte für die Dettinger Missionare und zu je 25 Prozent für die Jugendmissionaratsstelle sowie für das Bauprojekt der Fackelträger in Rumänien bestimmt. Ferner wird darauf hingewiesen, dass die Roßtriebkellei am 1. Mai nur wenige Meter entfernt vom Calverbühl zu einem Tag der offenen Tür einlädt. Dabei wird die Produktion des Apfel- und Birnenperlweins aus heimischem Obst erläutert und zum Verkosten eingeladen. (v)

## Maibaum in Dettingen

DETTINGEN. Der Maibaum in Dettingen wird am Dienstag, 30. April, von der Feuerwehr mit Unterstützung des Gewerbevereins vor dem Bürgerhaus aufgestellt. Im Anschluss kann zusammen mit den Erntemusikanten gefeiert werden. Die Bewirtung übernimmt von 16 Uhr an der Luftsportverein Roßfeld. Die Metzinger Straße ist deshalb von Gebäude 10 und die Uracher Straße bis zur Zufahrt zum Rathausplatz ab 13 Uhr gesperrt. Der Parkplatz »Marktplatz« sowie die Parkplätze gegenüber der Kreissparkasse zum Rathausplatz werden bereits von Montag, 29. April, 17 Uhr, an bis Dienstag, 30. April, 24 Uhr, gesperrt. Die Umleitung erfolgt in Richtung Bad Urach über die Bahnhofstraße, Karlstraße, Uracher Straße, in Fahrtrichtung Metzingen über die Milchgasse, Karlstraße und Bahnhofstraße. Parkplätze gibt's unter anderem in der Tiefgarage »Schlösslesgarten«. (v)



Beim schweren Unfall bei Grafenberg gab es sieben Verletzte und jede Menge Blechschaden. Schwer verletzt wurde aber keiner der Unfallbeteiligten.

FOTO: SDMG / KRYTZNER

## Nach Massenkarambolage bei Grafenberg kommen sieben Menschen in Kliniken

GRAFENBERG. Sieben Verletzte und Schaden in Höhe von geschätzten 40 000 Euro sind die Bilanz des Verkehrsunfalls, der sich am Donnerstagnachmittag gegen 16.50 Uhr auf der Bundesstraße 313 bei Grafenberg ereignet hat.

Ein 25-jähriger Autofahrer war mit seinem Suzuki Swift von Grafenberg Richtung Großbettingen unterwegs. Kurz vor der Abzweigung nach Tischardt prallte er

heftig auf einen, vor ihm im stockenden Verkehr fahrenden Seat. Dieser wurde nach links von der Fahrbahn geschleudert und landete anschließend im Straßengraben.

Im weiteren Verlauf krachte der Suzuki auf eine vor ihm fahrende Daimler E-Klasse, welche anschließend noch auf einen BMW geschoben wurde. Kurz darauf fuhr noch eine 55-jährige VW-Polo-Fahrerin,

die von Grafenberg kam, in die Unfallstelle. Sie krachte ins Heck des Suzuki.

Alle vier Insassen des Suzuki, der Fahrer des Seat, ein 13-jähriges Kind im Daimler und die VW-Polo-Fahrerin wurden vom Rettungsdienst, der mehrere Rettungswagen und einen Notarzt eingesetzt hatte, leicht verletzt in umliegende Kliniken gefahren.

Die beteiligten Fahrzeuge wurden teil-

weise erheblich beschädigt, drei mussten abgeschleppt werden. Während der Unfallaufnahme und der Bergungsarbeiten, die bis 19.45 Uhr andauerten, musste die Fahrbahn zeitweise voll gesperrt werden. Dadurch kam es zu Verkehrsbehinderungen.

Die Feuerwehr Grafenberg unterstützte die Bergungsarbeiten und war mit zwei Fahrzeugen vor Ort. (pol/GEA)

## HOTEL & RESTAURANT SCHWANEN IN METZINGEN

SONDERVERÖFFENTLICHUNG

SCHWANEN. WUNDERBAR. SCHWÄBISCH.

Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit Ihnen! Ihre Familie Wetzels

Schwänen HOTEL & RESTAURANT METZINGEN

FAMILIENBETRIEB DINKELACKER

## Unten shoppen, oben tagen

Neubau – Hotel & Restaurant Schwanen in Metzingen erweitert das Quartier

METZINGEN. Das Metzinger Hotel & Restaurant Schwanen hat zwei Gesichter. Die jedoch beide reizvoll sind. Zum einen die fast schon idyllische Lage bei der Martinskirche, im rückwärtigen, »alten« Metzingen, zum anderen, nach vorne hin, die direkte Nachbarschaft zur Outlets im Bereich der Ulmer Straße. Jetzt ganz aktuell hat die Gastronomen-Familie Wetzels, die den Schwanen leitet, ihr Quartier um einen zweigeschossigen Neubau erweitert, der direkt ans Haupthaus angrenzt. Zwei Ebenen im Neubau sind vermietet. Auf der obersten Etage, dem Sahnhäubchen, haben Schwanen-Wirt Dieter Wetzels und sein Sohn Tim, beide sind Geschäftsführer, ganz besondere Rahmenbedingungen für Workshops, Tagungen und Seminare geschaffen. »Work. Shop.« – so lautet denn auch der Überbegriff für das Konzept im neuen Gebäude: Under Shop und oben Work.

Was in einer Modestadt wie Metzingen nahe liegt: Auf der neu entstandenen Verkaufsfläche werden Textilien angeboten werden. Mieter ist der Herenausstatter Digel aus Nagold. »Der Familienbetrieb passt gut zu uns«, betont Dieter Wetzels. Zur Höhe der jüngsten Investition möchte sich Dieter Wetzels nicht konkret äußern: »Es ist ein sehr wertiger Bau, der einige Millionen gekostet hat«, versichert er jedoch. Mitte Mai



Rechts im Bild der Anbau des »Schwanen«.

FOTO: ZP

wird es werden, bis die ersten Gruppen ihre Meetings unterm Dach halten können. Noch sind die Handwerker mit vereinten Kräften »at work« – bei der Arbeit.

### Neue Maßstäbe setzen

Die Familie Wetzels möchte mit dem rund 220 Quadratmeter großen Tagungsraum neue Maßstäbe setzen. Zur Idee gehört ein flexibles Raum-in-Raum-Konzept, das offen ist, aber auch Rückzugsbereiche vorweist. In Form von futuristisch anmutenden »Cubes« beispielsweise. Sie wirken aufgrund von Farbe und Form wie kleine Extra-Räume aus einer Welt von morgen.

Ladestationen und weitere IT-Elemente gehören zur Infrastruktur des Raumes. Eine eigene Küche im Raum sorgt für

Unabhängigkeit und schafft auch Wohlfühl-Atmosphäre. Diverse Wände im Tagungsraum sind beschreibbar – damit gute Gedanken nicht verloren gehen. Doch auch das speziell aufbereitete, energetisierte Trinkwasser, das im Seminarraum niemals versiegt und allen zugänglich ist, wird nicht einfach so gereicht. Eine Lochfassade, die den »Schwanen« skizziert, hält Karaffen bereit. Fast 400 LEDs rücken den stilisierten Wasservogel zudem ins rechte Licht.

Die gesamte Licht- und Luftstimmung sowie die mediale Technik sind über ein einziges Pad steuerbar. Ein 85-Zoll-Monitor für Präsentationen gehört ebenso zum Equipment. Und wer sich nach Tageslicht sehnt, der hat in luftiger Höhe gleich mehrere Optionen: Zum einen gibt es große Schie-

betüren mit umlaufenden Balkonen, die durch transparente Glasscheiben abgesichert sind. In eine andere Welt gelangt jedoch, wer über einen Steg auf die neue, 150 Quadratmeter große Sky-Lounge tritt. Dort lässt es sich wunderbar entspannen.

Da Gesellschaften die Seminarräume auch anmieten können, gibt es neben den Zugängen übers Haupthaus einen separaten Eingang vorne zur Straße hin. Sogar freie Trauungen können sich die Gastronomen in luftiger Höhe vorstellen.

Zuständig für alle Events im Haus ist Dieter Wetzels Frau Anna-Maria. Sie leitet unter anderem auch den kompletten Service. Tochter Anja Wetzels übernimmt den gesamten Marketing- und Catering-Bereich.

### Direkte Verbindung

Der in nur zwölf Monaten realisierte Neubau mit der ungewöhnlichen Klinkerfassade und dem markanten Dach weist im Erdgeschoss sowie im ersten Obergeschoss Deckenhöhen von fünfhalb Metern vor. Vom zweiten Obergeschoss des Neubaus gelangt man ebenerdig ins dritte Obergeschoss des Hotels. Diese geradlinige Anbindung war den Bauherren verständlicherweise sehr wichtig. (GEA)

TEXT: CHRISTINE KNAUER

Ich gratuliere herzlich zum gelungenen Anbau und wünsche weiterhin viel Erfolg!

Ihre Kreissparkasse. Gut für die Menschen und Unternehmen in der Region.

www.ksk-reutlingen.de

Kreissparkasse Reutlingen



Worner Elektroanlagen GmbH

Wir gratulieren zum gelungenen Anbau

Netzwerktechnik  
Miele-/Bosch-Kundendienst  
Schaltanlagen  
Gebäudesystemtechnik KNX  
Licht- und Kraftinstallationen

Burgstraße 72  
72574 Bad Urach  
Tel. 07125/14440

ZINDEL PARTNER

ARCHITEKTEN INGENIEURE  
JO ZINDEL

Am Fruchtkasten 3  
70173 Stuttgart

T +49.711.96431.0  
F +49.711.96431.10

planung@zindel-partner.de  
www.zindel-partner.de